

Die Insel der Träume

Von -Jesse-

Kapitel 34: Wer ist das?

//Ich glaube ich bin im falschen Film. Nennt er mich etwa 'Kätzchen'?// Auf der Stirn der Orangehaarigen bildete sich eine kleine, pochende Wutader. Schnell ging sie einige Schritte rückwärts, um von ihm Abstand zu bekommen. Wiederum sah er sie verwirrt an und ging einen Schritt auf sie zu.

„Was hast du denn, Kätzchen?“ Die Wutader auf ihrer Stirn wurde größer. Ihre Hand ging zu ihrem Bein und tastete dieses ab. Als sie aber nichts außer ihrem Bein fand sah sie verwirrt hinunter. //Hä? Wo ist er denn?// Kurz überlegte sie und dann fiel es ihr ein. Ihre Hand bewegte sich rasch zu ihrem Rucksack, welcher immer noch auf ihren Rücken war. Gerade als der Junge, welcher Ruffy ähnlich sah, auf sie zu kam, schnappte ihre Hand zu und sie ging in Angriffspostion.

„Komm mir nicht zu nah! Ich warne dich!“ Kurz darauf gab es Geräusche von aufeinander treffendes Metall. Die Navigatorin der Strohhutbande hielt ihren Klimataktstock fest in der Hand. Als sie den verletzten und verwirrten Ausdruck von dem Jungen sah, bekam sie ein schlechtes Gewissen. //Vielleicht über reagiere ich...// Nach einigen Minuten des anstarren, seufzte die Orangehaarige leise und hielt ihren Klimataktstock locker in der Hand.

„Ich weiß zwar nicht wer du bist und warum du mich 'Kätzchen' nennst, aber an deiner Stelle würde ich das lassen. So etwas mag ich nicht.“ sprach sie dann ruhig. Sie sah sich um und verharrte mit ihrem Blick an einer Stelle. //Hä ? Wie kann das sein...? Sonst war da doch immer das-//

„Nami? Lass uns weiter gehen. Nojiko wird mit ihm reden.“ holte sie Bellemere aus ihren Gedanken. Die Angesprochene nickte leicht und sie gingen weiter. Währenddessen ging Nojiko auf den Jungen zu und erzählte von Nami's 'Gedächtnisverlust'.

Nach einigen Minuten kamen die Rothaarige und die Orangehaarige bei Dr. Nako an. Dieser blickte die freundlich an.

„Hallo Bellemere, hallo Nami. Was kann ich für euch tun?“ //Er sieht auch so aus wie immer...// Die Navigatorin musterte ihn. Er trug wie üblich sein grünes Kopftuch auf dem ein rotes Kreuz war. Zudem trug er ein passendes Shirt und darüber ein Kittel. Auf seinen Augen war eine Sonnenbrille zu entdecken. Ansonsten sah er genau so alt aus, wie früher auch. //So als hätte sich nichts verändert...//

Gerade als Bellemere auf seine Frage antworten wollte, fiel Nami ihr ins Wort.

„Sie halten mich für verrückt.“ antwortete sie ruhig. Für die Orangehaarige war diese Tatsache nicht schlimm. Sie wurde zwar schon oft als schlimmeres bezeichnet, aber das war nicht der Grund warum sie so ruhig blieb. Es war eher die Tatsache, dass Bellemere tot ist und sie sich nicht auf Kokos befand, sondern mit ihren Freunden auf

einer Insel. Zwar waren sie alle getrennt, aber sie wusste das sie nicht auf Kokos war. Das wurde ihr auch noch einmal klar, als sie nicht das Meer sehen konnte wie sonst immer, wenn sie im Dorf war. Sie bemerkte das entsetzte Blicke auf sie lagen.

„Nami, was redest du denn da? So denken wir doch nicht. Ich muss nur eben mit Nako alleine reden.“ dabei setzte Bellemere ein unehrliches Lächeln auf. Sie ging zu dem alten Arzt und zusammen liefen sie in das Zimmer neben an. Nami sah sich derweil um. Eigentlich hätte sie diese Chance nutzen sollen, aber sie wollte herausfinden was hier vor sich ging. Zu aller erst wollte sie wissen wer dieser Junge war. Schnell schlich sie zu einem der Schränke. Sie hatte damals als sie klein war, gerne in Nako's Schränken herum gewühlt und Sachen 'geliehen'. Daher kannte sie sich mittlerweile gut aus.

Nachdem sie den Schrank geöffnet hatte, ging sie mit ihrem Zeigefinger über die Ordner und suchte. Ein kleines Lächeln schlich sich auf ihre Lippen, als sie den Ordner fand. //Zu mindestens sind einige Dinge gleich geblieben..// Sie blickte um sich herum und entdeckte niemanden. Die Luft war rein. Sofort klappte sie den Ordner auf und ging diesen Seite für Seite durch. Dr Nako war der einzige Arzt in Kokos. Daher wurde ihr klar, wenn dieser Junge hier in Kokos wohnt, müsste Nako etwas über ihn notiert haben. Hin und wieder sah sie sich um, um sicher zu gehen, dass niemand sie sah. Als sie die nächste Seite umblätterte musste sie sich ein Lachen verkneifen. Auf der Seite war Genzo abgebildet und darunter standen Informationen über ihn. Diese erregten aber nicht Nami's Aufmerksamkeit, sondern eher die Fotos. Es gab zwei Fotos von ihm. Auf dem einen sah er so aus, wie jetzt. Älter und überall mit Narben bestückt. Wiederum das Foto links daneben..da sah sie Genzo als Kind. Eigentlich hat er sich nicht so sehr verändert, aber auf dem Foto hatte er 'etwas' Farbe im Gesicht. Je länger sie sich das Foto ansah, um so stärker musste sie sich das Lachen verkneifen. Genzo sah aus wie ein Clown. Schnell blätterte sie weiter. Des öfteren erkannte sie Menschen aus dem Dorf. Eins wunderte sie aber. Sie fand sich selber nicht. Nojiko, Bellemere, Genzo und sogar Chabo konnte sie schon finden, aber sie selber war nicht im Ordner.

//Vielleicht kommt das noch..// Nach einigen Seiten weiter öffnete sie erschrocken ihre Augen. //Warum ist Ruffy hier verordnet?// Verwirrt sah sie sich die Seite an. Dann betrachtete sie das Bild noch einmal genauer. Sie haute sich mit der Handfläche gegen ihre Stirn. //Wie blöd bin ich eigentlich? Das ist nicht Ruffy, sondern dieser Junge.// Enttäuscht über sich selbst schüttelte sie ihren Kopf. //Wieso sieht er ihm auch so ähnlich?// Nun sah sich auf die Informationen.

Name: Ruki

Alter: 20

Geburtstag: xxx

....

//Er hat sogar einen ähnlichen Namen wie Ruffy... Was geht hier nur vor?//